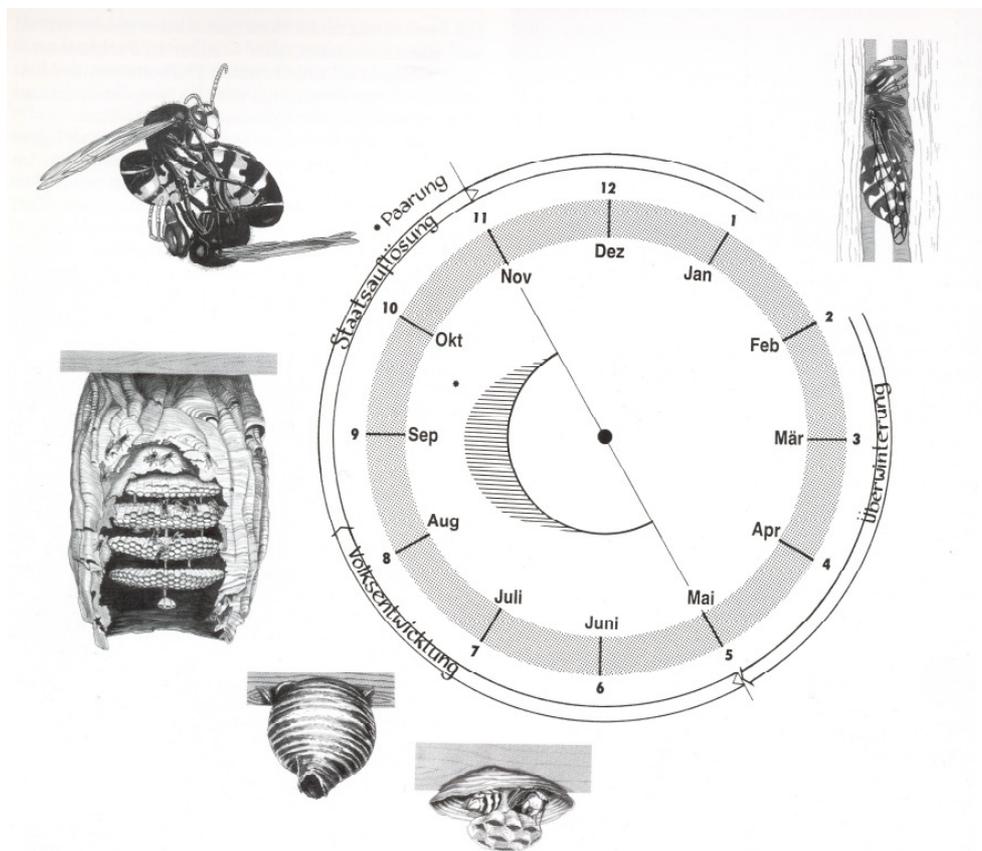


## Winterstarre mit Frostschutzmittel

Alle sozialen Faltenwespen, von denen hier die Rede ist, haben einen **ähnlichen und einjährigen Lebenszyklus**. Es überleben immer nur begattete Jungköniginnen; jedoch nicht in dem vorhandenen Nest, sondern in geeignetem Mikroklima wie morschem Holz, unter Baumrinde, in Hohlräumen oder unter Moos.

Das diesjährige Nest ist immer **zu Ende des Lebenszyklus verlassen**, d. h. die letzten Arbeiterinnen, die diesjährige Königin und die Drohnen (die Männchen, die nur Begattung produziert wurden) sind alle tot. In der **Winterstarre bzw. Diapause** überleben nur die Falten-



Biologische Uhr – Jahreszyklus der Hornissen

*Hornissen-Darstellungen nach Kulike*

wespen-Königinnen mit dem **Frostschutzmittel „Glycerol“**. Viele fallen in ihrer Winterstarre Erdspechten (Grün- und Grauspecht), Spitzmäusen und Parasiten (Pilzen) zum Opfer.

Im darauf folgenden Frühjahr (April/Mai – bei entsprechenden Boden- und Lufttemperaturen) kommen die überlebenden Faltenwespen-Königinnen aus ihrem Winterquartier, tanken erst mal etwas Nahrung und beginnen dann mit der Standortsuche für ihr neues Zuhause. Haben sie einen geeigneten, meist kuschelig kleinen und warmen Platz gefunden, beginnen sie mit dem „Burgenbau“.

Zeichnung mit freundlicher Genehmigung von Herrn R. Ripberger